

003a Gute Freunde (Beziehungen)

Bibelstellen: Revidierte Elberfelder Bibel (Rev. 26) © 1985/1991/2008 SCM
R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH & Co. KG, Witten

Thema der Woche

Was sagt die Bibel zum Thema Gute Freunde? Fünf Dinge, die du wissen solltest, wenn du tiefe Freundschaften pflegen möchtest.

Vorstellung

Theologie, die dich im Glauben wachsen lässt. Nachfolge praktisch. Dein geistlicher Impuls für den Tag. Mein Name ist Jürgen Fischer und wir wollen uns heute mit der Frage beschäftigen, woran man einen guten Freund erkennt (Teil 1).

Thema heute

Von den Comedian Harmonists stammt das Lied *Ein Freund ein guter Freund*. Im Refrain heißt es:

Ein Freund, ein guter Freund	Drum sei auch nie betrübt
Das ist das Beste, was es gibt auf der Welt	Wenn dein Schatz dich nicht mehr liebt
Ein Freund bleibt immer Freund	Ein Freund, ein guter Freund
Und wenn die ganze Welt zusammenfällt	Das ist der größte Schatz, den's gibt

Interessanter Weise würde Salomo zustimmen. Im Buch Prediger gibt es eine auf den ersten Blick geheimnisvolle Stelle, die zu unserem Thema heute passt. Nachdem Salomo beschreibt, wie grausam eine Ehe mit der falschen Frau sein kann, heißt es in Prediger 7,28:

Prediger 7,28: Was meine Seele fortwährend suchte und ich nicht fand: Einen Mann fand ich aus Tausenden, aber eine Frau unter diesen allen fand ich nicht.

Salomo beschreibt die Tiefe Sehnsucht, die ein Mensch nach einem guten Freund hat. Eine Frau sucht die beste Freundin und ein Mann seinen besten Freund, weil wir uns nach jemandem sehnen, der uns versteht. Und aus der Sicht des Mannes beschreibt Salomo diese Suche. *Einen Mann fand ich aus Tausenden*. Es gibt ihn, diesen besten Freund – oder aus der Sicht einer Frau formuliert: die beste Freundin – es gibt sie, aber sie ist nicht so leicht zu finden.

Kennzeichen einer guten Freundin/eines guten Freundes:

Sprüche 17,17: *Ein Freund liebt zu jeder Zeit, und als Bruder für die Not wird*

er geboren.

Oder mit den Comedian Harmonists: *Ein Freund bleibt immer Freund
Und wenn die ganze Welt zusammenfällt.*

Ich erkenne einen guten Freund daran, dass er bei mir bleibt und zu mir steht, wenn die Zeiten unangenehm werden. Ein guter Freund hält zu mir, wenn die Not am größten ist. Er steht auch dann noch zu mir, wenn ich ihm gerade keine große Stütze sein kann. Für ihn ist Freundschaft kein Deal, sondern ein Akt der Liebe.

Sprüche 17,17: *Ein Freund liebt zu jeder Zeit, und als Bruder für die Not wird er geboren.*

Eine beste Freundin gehört zu denen, die mich im Krankenhaus besucht, obwohl ich ungeschminkt und völlig deprimiert eigentlich niemanden sehen will. Mein bester Freund kommt sofort vorbei, nachdem er hört, dass ich meinen Job verloren habe und gerade nicht weiß, wie es weitergehen soll. Das sind *Freunde* im eigentlichen Sinn. Sie lieben *zu jeder Zeit*. Nicht nur an den Sonnentagen des Lebens.

Du möchtest wissen, wer dir ein guter Freund ist? Schau dir mal an, wer sich noch für dich interessiert, wenn du am Ende bist, wenn du nichts zu geben hast, weil du krank, niedergeschlagen oder auf der Flucht bist.

Es gibt in der Bibel eine Person, über die du vielleicht noch nie eine Predigt gehört hast: Huschai, den Arkiter.

Wenn du nicht sofort weißt, wo der Gute hingehört – kein Problem. Wenn du deine Bibel schon 2-3 Mal durchgelesen hast, solltest du dich an ihn erinnern. Er taucht in 2Samuel auf und er überredet Absalom, den Sohn Davids, der sich an die Macht geputscht hatte, nicht auf Ahitofel, den weisesten Mann seiner Zeit, zu hören und damit rettet er Davids Leben. David war nämlich vor Absalom geflohen und Ahitofel hatte geraten, ihn sofort zu verfolgen, was auch taktisch das Beste gewesen wäre. Aber Huschai überzeugt Absalom davon, erst einmal Truppen zu sammeln und noch etwas zu warten und so bekommt David genug Vorsprung, um sich in Sicherheit zu bringen. Warum erzähle ich euch diese Geschichte?

Weil Huschai, der Arkiter, in der Bibel immer wieder als *Freund Davids* beschrieben wird.

2Samuel 15,37: *Da begab sich Huschai, der Freund Davids, in die Stadt. Absalom aber zog gerade in Jerusalem ein.*

Damit wir uns recht verstehen. Die Bezeichnung *Freund Davids* ist extrem selten¹. Und Huschai ist als Freund in dem Moment zur Stelle, wo David als König in Not gerät. Als Freund bleibt er bei seinem Freund, obwohl der

¹ Hiram, der König von Tyrus, wird noch so bezeichnet (1Könige 5,15)

gerade dabei ist, alle Macht zu verlieren. Huschai ist nicht nur der Freund des Königs, sondern der Freund Davids. Als König hatte David sicherlich viele sogenannte „Freunde“, aber in der Not stellt sich heraus, wer wirklich sein Freund ist: Huschai, der Arkiter.

Und deshalb verlässt Huschai seinen Freund David, kehrt nach Jerusalem zurück und spielt der Verräter, um Absalom davon abzuhalten, seinen Freund David umzubringen. Als er den Thronsaal betritt ist Absalom auch erst einmal verwirrt:

2Samuel 16,17: Und Absalom sagte zu Huschai: Das ist also deine Liebe zu deinem Freund? Warum bist du nicht mit deinem Freund gegangen?

Merkt ihr, was Absalom hier sagt? „Du gehörst hier nicht her, Huschai! David ist doch sein Freund! Wie kannst du dich auf die Seite der Rebellion stellen?“ *Warum bist du nicht mit deinem Freund gegangen?*

Gute Freundinnen und gute Freunde erkennt man daran, dass sie in den schwierigen Zeiten des Lebens nicht von unserer Seite weichen. Sie bleiben da, sind für uns, kümmern sich, wenn wir ihnen nichts zurückgeben können.

Und umgekehrt gilt auch: Wer dich in der Not im Stich lässt, der mag sich guter Freund nennen, aber er ist es nicht!

Sprüche 17,17: Ein Freund liebt zu jeder Zeit, und als Bruder für die Not wird er geboren.

Anwendung/ Call to action

Was könntest du jetzt tun? Du könntest darüber nachdenken, wer deine besten Freunde sind. Mach doch mal im Kopf eine Liste. Darf ich dich fragen, ob du schon ganz regelmäßig für deine Freunde betest?

Das war es für heute.

Morgen geht es weiter. Das Skript zu allen Episoden findest du in der App oder auf www.frogwords.de.

Der Herr segne dich. Erfahre seine Gnade und lebe in seinem Frieden.
AMEN